



Ypsiloheel[®] N

Tabletten

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei nervösen Störungen

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Nervöse Störungen wie Herzklopfen, Engegefühl im Hals, Schlafstörungen, Magen-Darmbeschwerden.

Gegenanzeigen:

Ypsiloheel N darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln in der Schwangerschaft und Stillzeit Ihren Arzt um Rat.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie das Arzneimittel daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden. Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung ist kein Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.

Wechselwirkungen:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6- mal täglich, je 1 Tablette im Mund zergehen lassen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 1 Tablette im Mund zergehen lassen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Dieses Arzneimittel sollte mit zeitlichem Abstand zu den Mahlzeiten eingenommen werden.

Dauer der Behandlung:

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.



Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußerer Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich. Nach Anbruch 12 Monate haltbar.

Zusammensetzung:

1 Tablette enthält: Wirkstoffe: Asa foetida Trit. D4 30 mg, Strychnos ignatii Trit. D4 30 mg, Paris quadrifolia Trit. D4 30 mg, Thuja occidentalis Trit. D6 30 mg, Pulsatilla pratensis Trit. D4 45 mg, Lachesis Trit. D8 45 mg, Nitroglycerinum Trit. D6 45 mg. Gemeinsame Potenzierung über die letzten 2 Stufen als Verreibung. Sonstige Bestandteile: Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Lactose-Monohydrat.

Packungsgrößen:

50 und 250 Tabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:

Juli 2024



Zusatzinformationen _____

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das Arzneimittel *Ypsiloheel® N* Tabletten gekauft. *Ypsiloheel® N* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Wie entstehen nervöse Störungen?

Über das Nervensystem steht unser Körper im ständigen Austausch zwischen Reizen aus dem Alltagsgeschehen und der körperlichen und seelischen Reaktion auf diese Reize. Bei andauernder hoher Belastung oder wenn das Nervensystem die Reizwahrnehmung nicht mehr vollständig verarbeiten kann, entwickelt sich aus nervlicher Überlastung eine Veränderung des seelischen Befindens.

Bei lang anhaltender nervlicher Belastung können sich nervöse Störungen entwickeln, die als körperliche Symptome wie Missempfindungen, Herz- oder Magen-Darm-Beschwerden sowie als Veränderung der Stimmungslage und Nervosität wahrgenommen werden.

Suchen Sie in jedem Fall einen Arzt auf, um körperliche Ursachen für Ihre Beschwerden auszuschließen.

Wie können Sie die Linderung und Ausheilung der Beschwerden unterstützen?

Körper und Seele brauchen Zeit zur Regeneration!

Suchen Sie Möglichkeiten der Entspannung, um Einflüssen von Stress weniger ausgesetzt zu sein. Besprechen Sie mit Ihrem Arzt welche Entspannungsmethoden Ihnen helfen können. Die Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson, Meditation oder ein Spaziergang in der Natur sind nur einige der Möglichkeiten, um Anspannung zu lösen. Ausgewogene Ernährung, ausreichende Ruhephasen und Bewegung können die körperliche und seelische Regeneration zusätzlich unterstützen.



Heel wünscht Ihnen gute Besserung!

